

& CO

von Patrick Danowski,
Emerging Technologies Librarian (Fellow)
CERN Information Service

PROGRAMM

- Lesen wird mobil
- PDF die Lösung?
- Wie sollen Bibliotheken reagieren - einige Ideen



LESEN WIRD MOBIL



LESEN WIRD MOBIL



LESEN WIRD MOBIL



PLATTFORMEN

- Java
- Windows Mobil
- iPhone
- Google Android
- ...
- Kindle
- Texr
- Sony eReader
- ...



EIGENSCHAFTEN

- Kleinere Displays
- Teilweise nur S/W (eInk)
- online Anbindung
- Erweiterungen meist Möglich
- Neue Formate



NEUER FORMATE DSCHUNGEL



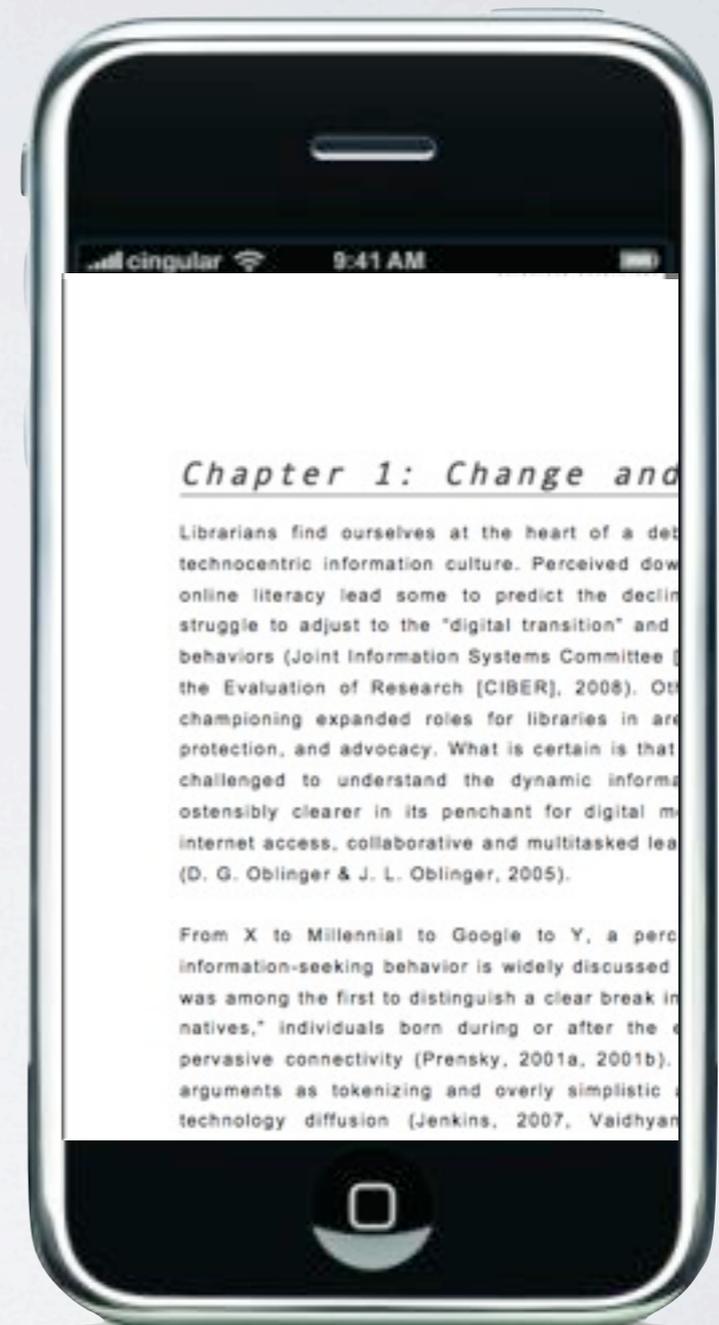
NEUER FORMATE DSCHUNGEL

CHM Plain text RocketBook
DjVu Microsoft LIT DocBook PalmDoc Plucker
Palm Digital Media eReader
PDF RTF Doc Sony Reader
Mobipocket EPUB Open eBook
HTML iSilo imp fb2 Amazon Kindle



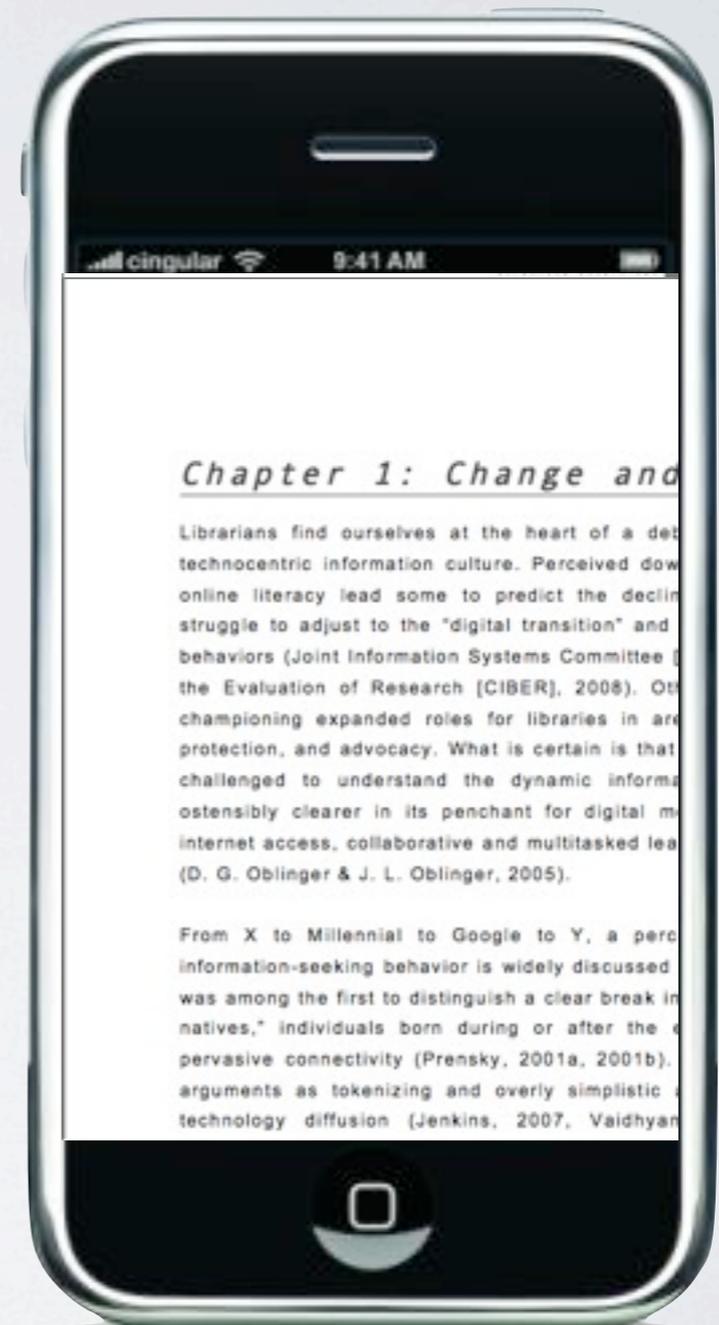
PDF - DIE LÖSUNG?

- Druck genaue Darstellung
- Auf kleineren Bildschirmen nicht optimal
- gewünschte Darstellung:
 - Leseoptimiert
 - personalisierbar (Größe, Farbe)



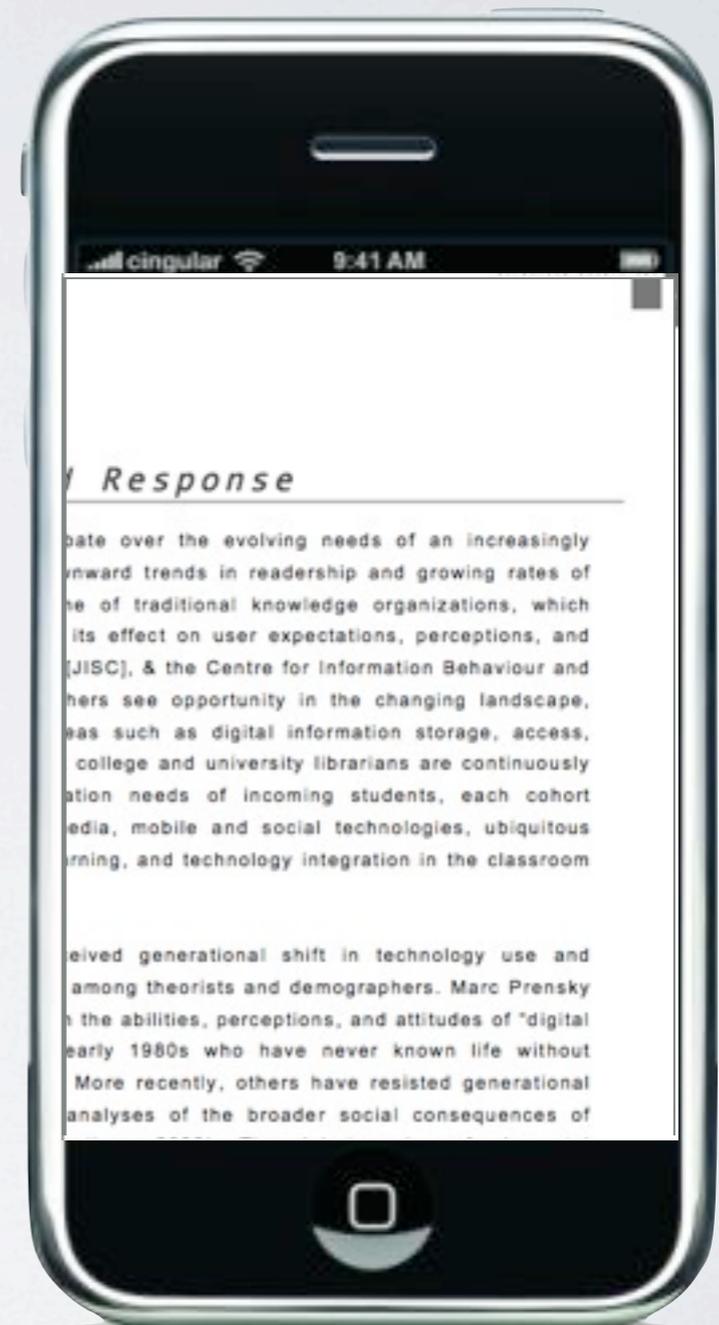
PDF - DIE LÖSUNG?

- Druck genaue Darstellung
- Auf kleineren Bildschirmen nicht optimal
- gewünschte Darstellung:
 - Leseoptimiert
 - personalisierbar (Größe, Farbe)



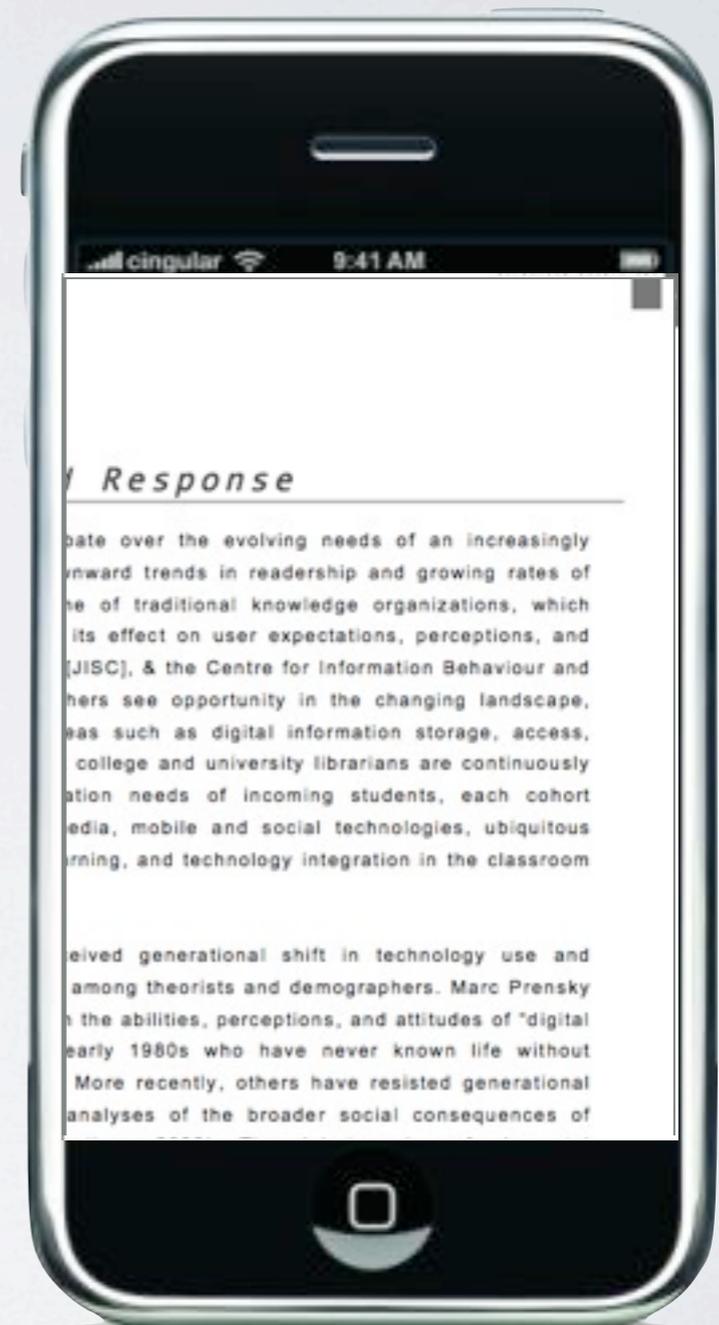
PDF - DIE LÖSUNG?

- Druck genaue Darstellung
- Auf kleineren Bildschirmen nicht optimal
- gewünschte Darstellung:
 - Leseoptimiert
 - personalisierbar (Größe, Farbe)



PDF - DIE LÖSUNG?

- Druck genaue Darstellung
- Auf kleineren Bildschirmen nicht optimal
- gewünschte Darstellung:
 - Leseoptimiert
 - personalisierbar (Größe, Farbe)



APPLIKATIONEN FÜR DAS IPHONE

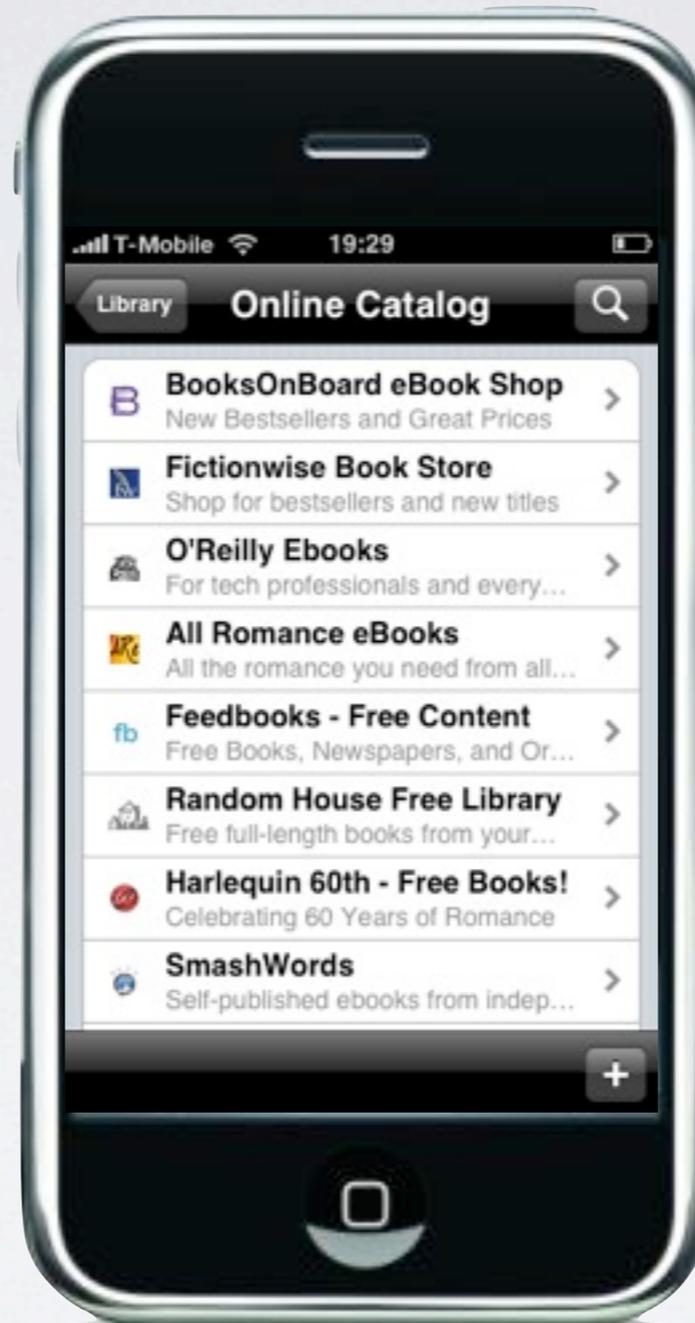


APPLIKATIONEN FÜR DAS IPHONE



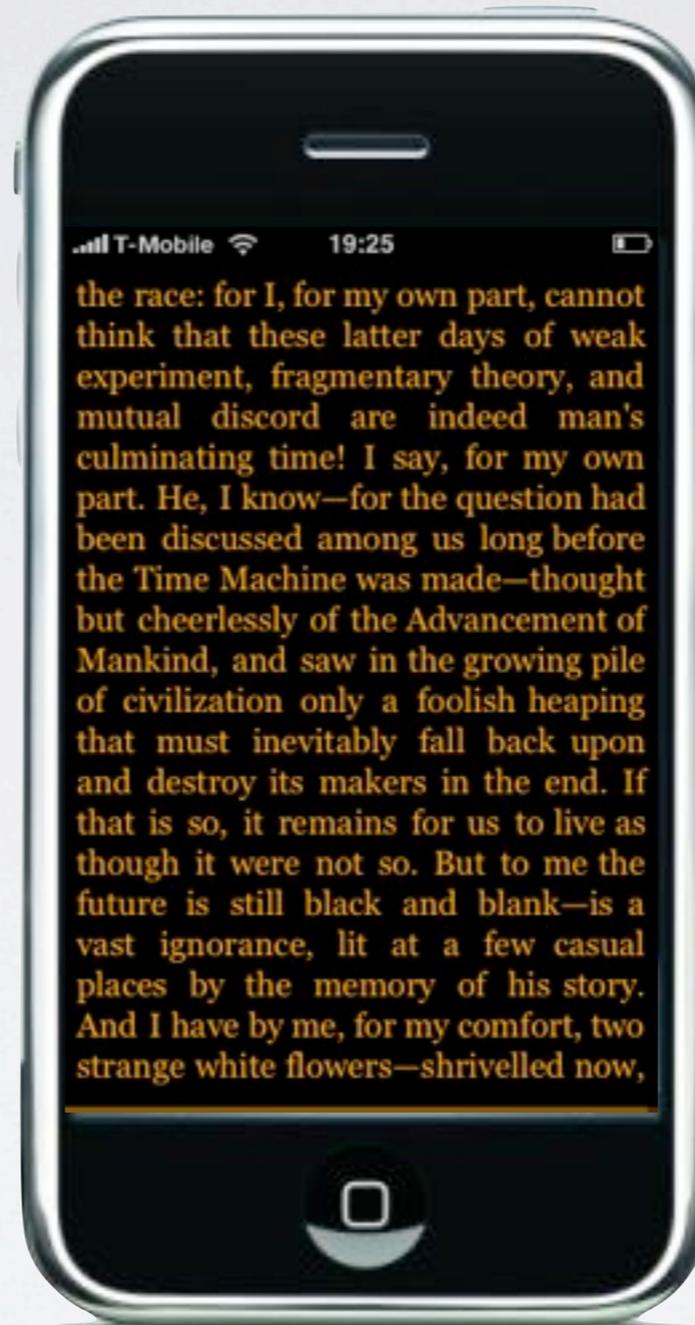


STANZA EIN BEISPIEL

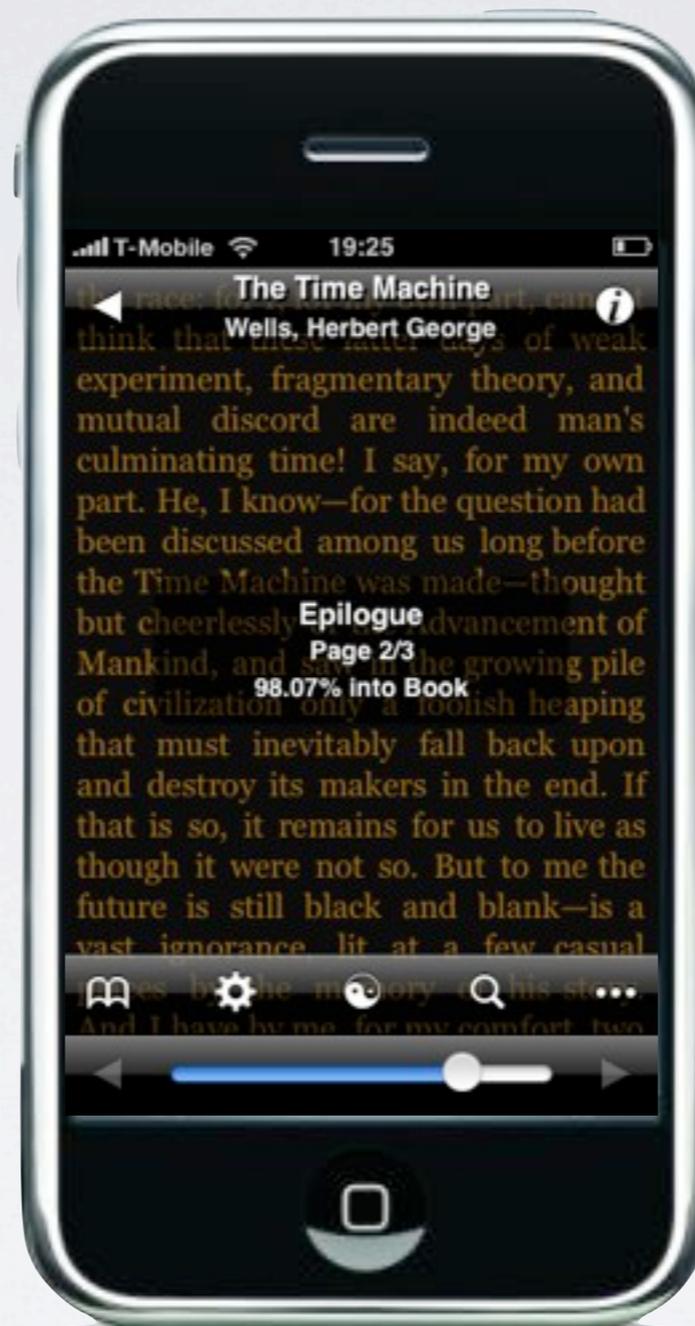




STANZA EIN BEISPIEL

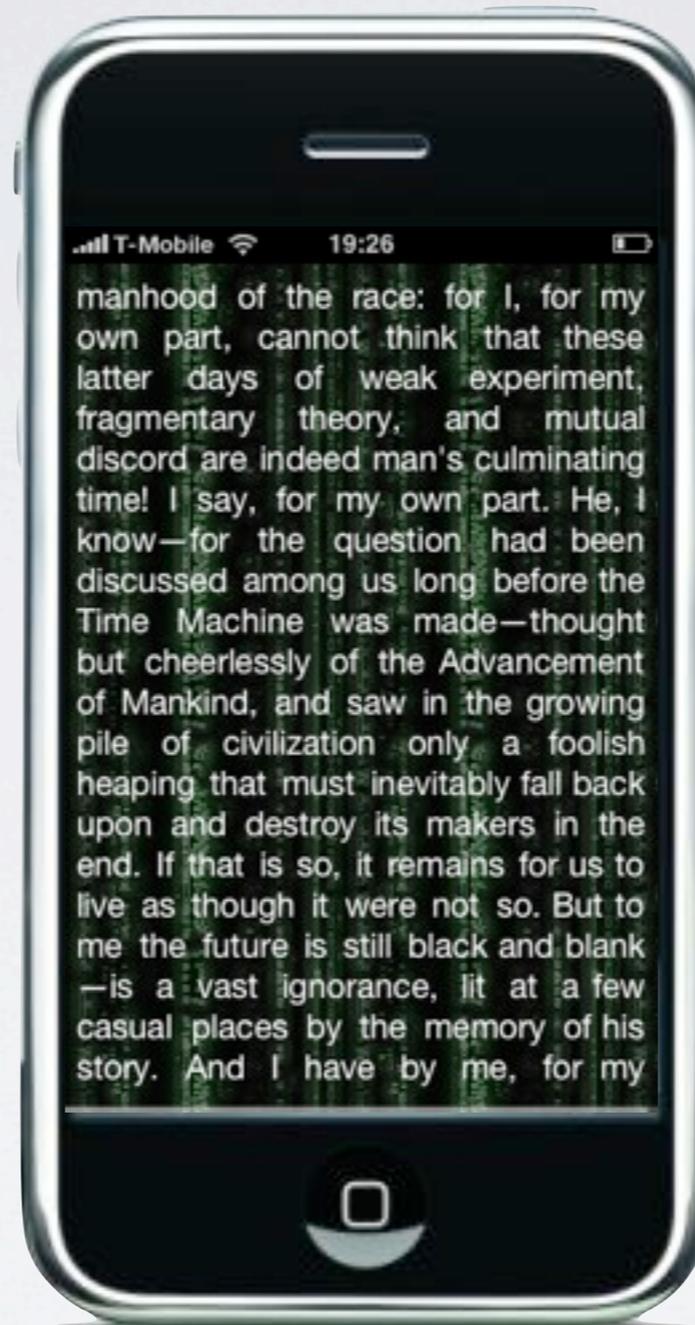


STANZA EIN BEISPIEL





STANZA EIN BEISPIEL



STANZA EIN BEISPIEL



WAS DARAUSS LERNEN?

- Support für andere Formate
 - EPUB
- Webseiten für mobile Endgeräte
- Dienstleistungen überdenken



FRAGEN

- Muss jede Bibliothek etwas eigenes entwickeln?
- Welche weiteren Dienstleistungen sind denkbar?
- Wie ist die Nutzung solcher Geräte?



ENTWICKLUNG

- Open Source
- Gemeinsame nachnutzbare Lösungen
- Unterstützung von Standardschnittstellen



MOBILE DIENSTLEITUNGEN

Bibcamp 2009

Foto: Fabienne Kneifel



MOBILE DIENSTLEITUNGEN

Bibcamp 2009

Foto: Fabienne Kneifel

Seien Sie dabei:
Bibcamp 2010
Hannover



KONZEPTIDEE: DOK. DOWNLOAD „SHOP“

- Vorbilder: Apple & Amazon
- Mobile Anwendung



KONZEPTIDEE: DOK. DOWNLOAD „SHOP“

- Vorbilder: Apple & Amazon
- Mobile Anwendung
- Einfaches herunterladen von Dokumenten aus Bibliotheken auf das eigene Endgerät



KONZEPTIDEE: DOK. DOWNLOAD „SHOP“

- Vorbilder: Apple & Amazon
- Mobile Anwendung
- Einfaches herunterladen von Dokumenten aus Bibliotheken auf das eigene Endgerät
- Bibliotheken müssen nur definierte Schnittstellen (APIs) bereitstellen



KONZEPTIDEE: DOK. DOWNLOAD „SHOP“

- Vorbilder: Apple & Amazon
- Mobile Anwendung
- Einfaches herunterladen von Dokumenten aus Bibliotheken auf das eigene Endgerät
- Bibliotheken müssen nur definierte Schnittstellen (APIs) bereitstellen
- Inhalte: Digitalisate, Texte, Artikel (OA)



35 % *

der Deutschen nutzen das Mobile Internet

*nach BVDW Mobile Meter 2009





FlickrID: 538366107 By: kimbach Lizenz: CC-BY-NC-ND

DAS WEB WIRD MOBIL

Gehen Sie mit ?

patrick.danowski@cern.ch



FlickrID: 538366107 By: kimbach Lizenz: CC-BY-NC-ND

DAS WEB WIRD MOBIL

Gehen Sie mit !
patrick.danowski@cern.ch